

Der Verein **Kinderpoliklinik mit Säuglingsheim in der Johannstadt** will

a. durch Unterhaltung einer Poliklinik in den östlichen Stadttheilen (Johannstadt) armen und kranken Kindern bis zum vollendeten 14. Lebensjahre ärztliche Behandlung unentgeltlich zu Theil werden lassen;

b. ein in erster Linie der Pflege kranker Säuglinge gewidmetes Heim errichten;

c. geeignete weibliche Kräfte durch praktische und theoretische Anweisung zu Säuglingspflegerinnen ausbilden;

d. die Versorgung mit reiner und guter Milch erleichtern und kontrolliren;

e. durch Belehrung und Hilfe mit Rath und That die Kinder und Säuglingssterblichkeit herabzusetzen suchen.

Der Vorstand besteht aus 22 Herren. Vorsitzender ist Herr Kommerzienrath Konsul Menz, stellvert. Vorsitzender Herr Bezirksarzt Medizinalrath Dr. Hesse, Kassirer Herr Kommerzienrath Hahn, Schriftführer Herr Regierungsrath Köttig, H. Schulze, Rentier, Verwaltung. — Vorsitzende des Damencomités ist Frau Oberbürgermeister Geheimrath Bentler.

Der Verein unterhält im Hause Arnoldstraße 1a. eine Poliklinik für Kinder. Sprechstunden für innere Krankheiten täglich von 8 $\frac{1}{2}$ –9 $\frac{1}{2}$ , für chirurgische Fälle: Dienstag, Mittwoch, Freitag von 11–12. Für Zahnkranke Dienstag und Freitag von 5 $\frac{1}{2}$ –6 $\frac{1}{2}$ . b. das für kranke Säuglinge bestimmte Säuglingsheim. Anstaltsärzte sind Dr. Schloßmann (dirigirender Arzt), Dr. Flach, Dr. Trautmann. Als Zahnarzt fungirt Herr approb. Zahnarzt Kühnast.

b) Andere Privatanstalten.

**Augenklinik** von Dr. Christoph, Hospitalstr. 14, pt. Sprechzeit: Sonntag, Dienstag, Donnerstag, Freitag früh 8–9 Uhr. (Für Unbemittelte nach Maßgabe des Raumes unentgeltlich.)

**Augenklinik** des Dr. med. F. Pautynski, Sidonienstr. 14, gewährt Augenkranken volle Pension in Einzelzimmern zu 10, 6 und 3 Mk. pro Tag, sowie Operation und ärztliche Behandlung. Weniger Bemittelte finden volle Berücksichtigung. — Sprechz. 11–1 Vorm.

**Augenheilstätte** von Dr. med. Fritz Schanz, Pragerstr. 36, II. u. III. I. 3767. Sprechzeit 10–12 u. 3–4 $\frac{1}{2}$  Uhr.

**Frauenklinik** des Dr. med. Brosin, Carolinenstr. 1 (nahe dem Albertplatz), berücksichtigt Unbemittelte und gewährt Armen freie Behandlung.

**Frauenklinik und Poliklinik** des Dr. Emil Bode, Wintergartenstr. 17 (St. Josefs-Stift). Wohnung: Räcknitzstr. 22. Die Klinik gewährt kranken Frauen Ausnahme, Pflege und Heilung; sie berücksichtigt Unbemittelte und nimmt je nach Umständen Arme unentgeltlich auf. Dasselbst zu sprechen Montag und Freitag 11–12, Mittwoch 10–11 Uhr. I. 451.

**Frauenklinik u. Poliklinik** des Dr. Otto Zhle, Moszczyński-Str. 1. Besondere Berücksichtigung Unbemittelter.

**Frauenklinik** des Dr. med. G. Marschner und chirurgische Klinik des Dr. med. Hänel, Hospitalstr. 14. Gewährt Armen nach Maßgabe des Raumes unentgeltliche Aufnahme. Sprechstunde für chirurgische Kranke früh 9 bis 10 Uhr. I.

**Klinik** von Dr. G. Becker (für Augenkrankheiten), Dr. L. Korn für Frauenkrankheiten) und Dr. A. Plettner (für chirurgische und orthopädische Krankheiten), Seidenrührstr. 17. Sprechz. (auch für Unbemittelte) Wochent.  $\frac{1}{2}$  10 bis  $\frac{1}{2}$  11 Uhr. I.

**Klinik** des Dr. med. A. Butter (für chirurgische und orthopädische Kranke), des Hofrath Dr. med. Wehle (für Frauenkrankheiten) u. des Dr. med. Hermann Becker (für Augenkrankheiten), Porticusstraße 6. Sprechst.: (auch für Unbemittelte) 11–12. I. 4271.

**Klinik** des Dr. med. Goldberg (für Frauenkrankh.), und des Dr. med. Rakowicz (f. Augenkrankh.), Elisenstr. 15. I. 1394.

**Klinik** der Aerzte Dr. E. Meinert (für Frauenkrankh.), Dr. F. von Mangoldt, Oberarzt am Kinderhospital (für chirurg. Krankh.), Strehlenerstr. 22. Assistenzarzt Dr. Heinze. Sprechstunden das. II. Etg. täglich 8–11 für chirurg. Krankheiten (Dr. v. Mangoldt).

**Nasen-, Rachen-, Ohrenklinik** von Oberarzt Dr. med. Rudolf Panse, Hauptstr. 20, II., a. f. Unbemittelte.

**Orthopädische Heilanstalt** von Dr. med. Alfred Schanz, Räcknitzstr. 13. Sprechzeit 11–12, 4–5. I. 935.

**Privat-Frauenklinik** von Dr. med. Planer, Operateur für Frauenkrankheiten, Marschallstr. 25, II. und III. I. 2183, berücksichtigt Unbemittelte und gewährt Armen freie Behandlung. Krankenaufnahme nur Nachm. 2–4 außer Donnerstags.

**Privatklinik** für Augenkranken (a. f. Unbemittelte) von Dr. med. A. v. Pflugk, Louisenstr. 63, I. u. II., vom 1. Mai an Quer Allee 9.

**Privatklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkranken** des Dr. med. Rob. Bertram (a. f. Unbemittelte), Birnaischestr. 31.

**Privatklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkranken** von Dr. med. Gustav Zimmermann, Hospitalstr. 14, pt. Wohnung: Baugnerstr. 27.

**Privatklinik für Hautkrankheiten** des Dr. med. E. Galewsky (a. f. Unbemittelte), Christianstr. 21, pt.

**Privatklinik für Hautkrankheiten** des Dr. med. E. Wermann, (a. f. Unbemittelte), Christianstr. 30.

**Privatklinik für Ohren-, Hals- und Nasenkranken** von Hofrath Dr. Friederich, Struvestr. 10.

**Privatklinik für Nasen-, Hals- und Ohrenkranken** (a. f. Unbemittelte) des Dr. med. A. Wiebe, Struvestr. 7.

**Privat-Ohrenklinik** des Dr. med. Richard Hoffmann. Für Ohren-, Nasen- und Halsleidende (a. f. Unbemittelte) Mathildenstr. 2, Ecke Grunaerstr.

**Luiseenheim**, gegr. 1894. Institut für Privatkrankenpflege und Privatkrankenhaus, Strehlenerstr. 70. Jeder Kranke kann sich vom Arzt seiner Wahl behandeln lassen. Dirigirender Arzt Dr. med. Fritz Schmidt, Annenstr. 14, I. I. 2352, zu sprechen in der Anstalt Montag, Mittwoch, Freitag 12 bis 1 Uhr. Oberin: Elise Weinhold, Strehlenerstr. 70, I. 4083; in Privatangelegenheiten nur von 2–4 Uhr täglich zu sprechen; in Kranken- und Hausangelegenheiten jederzeit.

**St. Josephstift**, Wintergartenstr. 17. Aerzte: Dr. Bode und Hofrath Dr. Grenser (Frauenkrankheiten), Dr. G. Hesse (Chirurgie), Dr. Mann (Ohrenkrankheiten), Dr. Ritter (Nervenkrankheiten). Die Klinik gewährt Pflege durch die Grauen Schwestern.

Hierüber:

Anstalten, welche nicht besonderer Genehmigung nach § 30 der R.-O.-O. unterliegen.

**Anstalt für Massage, Heilgymnastik und Orthopädie** von Dr. med. Beyer und Dr. med. Löwe, Albrechtstr. 9b, pt. Sprechz. 11–1 Uhr Vorm.

Siehe auch IV. Theil „Naturheilkundige“.

### C. Sehenswürdigkeiten.

**Deutsche Autooskop- und Biograph-Gesellschaft m. b. H., (F.), (Berlin)**. Vorführung von Photographien durch Automaten Seestr. 1, Wilsdrufferstr. 8 (König Albert-Passage) und Waisenhausstr. 8 (Central-Theater-Passage).

**Francke's Kaiser-Panorama**, Pragerstraße 48, I. Geöffnet von früh 10– $\frac{1}{2}$  9 Uhr Abends. Nur eigene Aufnahmen. Kaiser-Panorama-Fabrik und Serien-Verleihanstalt. Institut für Glas-Photo-Plastik.

**Fuhrmanns Kaiser-Panorama**, Amalienstr. 23 pt. (Medlichhaus), Eingang Ringstr. Wochentags geöffnet von 10–9, Sonntags von 11–9 Uhr Abends.

**Königl. Museen** s. III. Th. 1. Abschn., Seite 9.

**Musterlager des Exportvereins für das Königreich Sachsen**, Niedergraben 5, Wochent. 9–5 Uhr. Eintritt frei.

**Panorama international**, Marienstr. 20, geöffnet v. früh 10 bis Abends 10 Uhr, Sonnt. v. 11 Uhr an.

**Postwerthzeichen-Museum**, eröffnet durch Se. Kgl. Hoheit Prinz Friedrich August, dient als öffentliches Belehrungs- und Vergleichsmittel. Ertrag zu Gunsten des Albertvereins. Inhaber: Ernst Petritz, Schießg. 6. Geöffnet Wochentags 10–4, ferner an jedem 1. Sonntag im Monat 11–1 Uhr; auf vorherige Anmeldung auch zu anderer Zeit.

**Schlachten-Panorama**, Pragerstr. 41, Wochentags geöffnet von früh 8 Uhr, Sonntags von 11 Uhr an bis Eintritt der Dunkelheit.

**Zoologischer Garten**, geöffnet je nach der Jahreszeit von früh bis Abends. Reicher Thierbestand. Eintrittspreis: Wochentags 75 Pfg. für Erwachsene, 30 Pfg. für Kinder. 5 Stück Karten 3 Mk. Sonntags: 50 Pfg. f. Erwachsene, 10 Pfg. f. Kinder. 1. Sonntag im Monat 25 Pfg. pro Person (mit Ausschluss von Pfingsten und Vogelwies-Sonntagen).